Schule M

eDidact.de

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Deutsch

Fortsetzungsgeschichten:

Weihnachten



Produkthinweis

Dieser Beitrag entstammt dem Programm Schule unseres Partners School-Scout.

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter: Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221/949-204.

Ihr Team von eDidact





14.
Fo
Ge
639

rtsetzungsgeschichten zum Thema Weihnachten eschichten für Schlussakrobaten

917

- Geschichten für Schlussakrobaten motivieren Schülerinnen Folgenden: und Schüler Fortsetzungsgeschichten zu schreiben.
- Das umfangreiche Material bietet Textgrundlagen zum Thema Weihnachten, welche die SuS fortsetzen sollen. Zudem beinhaltet es Aufgaben, die genaues Lesen von ihnen erfordert. Die SuS üben sich somit nicht nur im Aufsatztraining, sondern schulen auch ihre Lesekompetenz.
- Das Material ist für die 3. und 4. Klassen der Grundschule geeignet.
- Vorwort für Lehrer/Didaktische Hinweise
 - Übungseinheiten mit Aufgaben:
 - Ein großer Traum (Präsens)
 - So viele Weihnachtsmänner! (Präsens)
 - Begegnung mit der Hexe Befana (Präteritum)
 - Ehrliche Antworten vom Weihnachtsmann (Präteritum) → Erstellung eines eigenen Quiz mit anschließender Partnerarbeit
- Lösungen

E-Mail: info@School-Scout.de

Vorwort

Eine Fortsetzungsgeschichte zu schreiben bereitet nicht nur Freude, sondern lehrt auch, sich an Erzählregeln zu halten und Erzähltechniken anzuwenden. Eine Erlebnisgeschichte wird erst dann gut, wenn die Idee originell und der Ablauf der Geschichte gut durchdacht ist.

Häufig ist es einfacher einen Aufsatz zu schreiben, wenn der Anfang schon vorgegeben ist. Die SuS können sich so besser auf einen folgerichtigen Ablauf und einen spannenden Erzählstil konzentrieren und verirren sich nicht in (wenn auch tollen und fantasievollen) eigenen Ideen. Diese können in freien Aufsätzen wieder zum Tragen kommen.

Didaktische Hinweise

- Als Einstieg ist es sinnvoll, eine Geschichte erst im Sitzkreis vorzulesen und dann gemeinsam Ideen für ein mögliches Ende zu sammeln.
- Außerdem sollte mit den SuS besprochen werden, in welcher Zeitform und in welcher Person geschrieben wird (z. B. in der 3. Person Singular im Präsens oder in der Ich-Form im Präteritum).
- Die vorliegenden Texte können nach Länge und Zeitform differenziert eingesetzt werden:
 - o Für leistungsschwächere SuS eignen sich kurze Texte und solche, die im Präsens geschrieben sind. (Geschichten 1 und 2)
 - o Leistungsstärkere SuS sollten längere Texte bekommen, die im Präteritum verfasst sind. (Geschichten 3 und 4)
- Zudem können mögliche Adjektive, Verben und Satzanfänge mit den SuS besprochen werden, die bewirken können, dass eine Geschichte für den Leser spannender ist.
- Zur 4. Geschichte sollen die SuS ein eigenes Quiz erstellen. Hierfür ist es wichtig, dass die Vorgehensweise zuvor deutlich erklärt wird: Die SuS schreiben ihre Fortsetzungsgeschichte, erstellen ein Quiz mit eigenem Lösungsblatt und stellen sich dann in Partnerarbeit gegenseitig Fragen zu ihren Geschichten.

Mithilfe dieses Materials sollen die SuS mit Spaß und Freude ihre Fähigkeiten im Aufsatzschreiben verbessern. Die Erstellung eines eigenen Quiz fördert zudem die Reflexion über die eigene Fortsetzungsgeschichte, das Textverständnis und das soziale Lernen.



Geschichte 1 - Ein großer Traum

Woran erkennt man den Weihnachtsmann? Blöde Frage! Das weiß doch jedes Kind! Der Weihnachtsmann hat einen roten Mantel, eine rote Mütze, einen langen weißen Bart, einen Sack mit Geschenken und einen Schlitten, der von Rentieren durch die Luft gezogen wird. Für mich ist der Schlitten das Allerbeste! Schon seit ich ein ganz kleines Kind bin, träume ich davon, einmal mit dem Weihnachtsmann durch die Nacht zu fliegen. In diesem Jahr habe ich diesen Wunsch sogar auf meinen Wunschzettel geschrieben. Damit der Weihnachtsmann mich auch wirklich ernst nimmt, werde ich heute Nacht neben dem Weihnachtsbaum auf ihn warten ...





Quiz 1

1.	Welche sind die wichtigsten Merkmale des Weihnachtsmanns?
2.	Was findet das Kind am besten?
3.	Was denkst du, weshalb es mit dem Weihnachtsmann mitflieger
	möchte?
4.	Was macht das Kind, damit sein Wunsch in Erfüllung geht?

Trifft das Kind den Weihnachtsmann? Was wird er sagen? Schreibe die

Geschichte weiter!